

# Fußball-Randspalte

## Kein Schweigen

London. Die geplante Schweigeminute für die vor 50 Jahren bei einem Flugzeugunglück gestorbenen Fußballer von Manchester United vor dem Länderspiel England gegen Schweiz (2:1) am Mittwoch ist zu einer Farce geworden. Zahlreiche Fans im Londoner Wembleystadion weigerten sich, die Gedenkminute für die 23 Opfer der Katastrophe von München 1958 einzuhalten. Der Schiedsrichter Felix Brych aus München sah sich gezwungen, die Schweigeminute nach ganzen 27 Sekunden abzubrechen. Übrigens war es das Debüt von Englands neuem Trainer Fabio Capello. (sid/jW)

## Anwesenheitspflicht

Accra. Die afrikanische Fußball-Konföderation CAF hat zugegeben, daß bei der Preisverleihung zu »Afrikas Fußballer des Jahres« nur anwesende Spieler für die Trophäe in Frage kommen. Diese Entscheidung sei vom Exekutivkomitee bei einem Treffen am 1. Februar in Ghanas Hauptstadt Accra beschlossen worden, heißt es in einer Erklärung der CAF. Am vergangenen Freitag war Malis Stürmer Frederic Kanoute vom spanischen UEFA-Pokal-Sieger FC Sevilla als Afrikas Fußballer des Jahres in Lome/Togo geehrt worden. Daraufhin hatte der ivorische Stürmer-Star Didier Drogba behauptet, er sei ursprünglich als Gewinner für die Ehrung vorgesehen gewesen. Der 28jährige vom englischen Pokalsieger FC Chelsea sagte aber ab, weil er mit der Elfenbeinküste beim Afrika-Cup in Ghana im Einsatz war. Beide Profis berichteten von Anrufen durch CAF-Funktionäre, die sie gewarnt hätten, daß für eine Ehrung die Teilnahme an der Preisverleihung Pflicht sei.

(sid/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/100407.fußball-randspalte.html>